Kreisverband Waldshut e.V.
Der Vorsitzende

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Kreisverband Waldshut e.V. · Fuller Straße 2 · 79761 Waldshut-Tiengen

Landratsamt Waldshut
Landrat Tilman Bollacher
Kaiserstraße 110

79761 Waldshut-Tiengen

Günter Kaiser
Kreisvorsitzender

Telefon: 07751/8735-0 (Zentrale)
Telefax: 07751/8735-38

kaiser@drk-kv-wt.de

Waldshut-Tiengen, den 23.06.14

Antrag auf Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe bis zu Euro 296.000.- zugunsten des DRK-Kreisverband Waldshut e.V. zur Finanzierung der Technischen Erneuerung der Integrierten Leitstelle (ILS) Waldshut

Sehr geehrter Herr Landrat Bollacher,
sehr geehrte Damen und Herren,

der DRK-Kreisverband Waldshut organisiert mit seinem Rettungsdienst seit Jahrzehnten die Notfallrettung im Landkreis Waldshut und stellt sicher, dass schnell geholfen wird. Zusammen mit dem Landkreis betreiben wir die Integrierte Feuerwehr- und Rettungsleitstelle (ILS) Waldshut. Die ILS wacht Tag und Nacht über die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Waldshut und sorgt dafür, dass zur Rettung Sanitäter, Notärzte und Hilfsorganisationen mit ihren Einsatzfahrzeugen im Notfall jederzeit dorthin ausrücken, wo Hilfe gebraucht wird.

Die Integrierte Leitstelle Waldshut ist aufgrund ihres Alters (Baujahr 2000) technisch nicht mehr auf dem neuesten Stand. Wartung und Reparatur sind nur noch bedingt möglich, da die Technik veraltet ist und Ersatzteile fehlen. Das bedeutet, eine grundlegende technische Erneuerung ist notwendig, um einen eventuellen Teil- oder Gesamtausfall der ILS Waldshut zu verhindern. Deshalb hat der zuständige Bereichsausschuss den Beschluss gefasst, dass die Leitstelle grundlegend erneuert werden soll.

Die für die Erneuerung entstehenden notwendigen und wirtschaftlichen Kosten werden zu 50% vom Landkreis und zu 50% über das Leitstellenvermittlungsentgelt (LVE) finanziert, entsprechend der zwischen dem Landkreis Waldshut und dem DRK-Kreisverband Waldshut e.V. getroffenen Trägerschaftsvereinbarung. Jene 50%, die über das LVE finanziert werden, muss der DRK-Kreisverband als Betreiber des Rettungsdienstes bezahlen, sobald nach Abschluss der Arbeiten die Rechnungen für die Erneuerung der ILS fällig sind.

Die öffentliche Ausschreibung der notwendigen Komponenten und die notwendigen Ausschreibungskosten ergeben Gesamtkosten von ca. 740.000 Euro (inkl. MwSt.).

Somit beträgt der Anteil des Rettungsdienstes 370.000 Euro. Dieser Betrag wird über das LVE durch die Kostenträger im Laufe der achtjährigen Abschreibung refinanziert. Das bedeutet, der DRK-Kreisverband Waldshut muss diesen Betrag vorfinanzieren und bekommt über das LVE die Kosten sukzessive von den Kostenträgern erstattet.

Da für den Darlehensgeber die Leitstelle keinen adäquaten wirtschaftlichen Gegenwert darstellt, ist eine Sicherungsleistung für die Darlehenssumme von 370.000 Euro notwendig.

Der DRK-Kreisverband Waldshut würde 20 % der Summe selber absichern, also 74.000 Euro. Für die restlichen 80 %, also für die Summe von 296.000 Euro, beantragt der DRK-Kreisverband Waldshut eine Bürgschaft beim Landkreis Waldshut.

Beim Neubau der Leitstelle im Jahr 2000 gab der Landkreis dem DRK-Kreisverband Waldshut bereits eine entsprechende Bürgschaft, die aber nie in Anspruch genommen werden musste. Nun erbittet der Kreisverband erneut eine solche Bürgschaft. Heute wie damals war und ist die Bürgschaft eine sinnvolle und wichtige Unterstützung für den DRK-Kreisverband Waldshut, die zur notwendigen Erneuerung der Leitstelle beiträgt und die einen wichtigen Baustein für den Bevölkerungsschutz sowie für Feuerwehren und Rettungsdienst darstellt.

Hinzu kommt, dass durch die Bürgschaft des Landkreises ein Zinsvorteil von ca. 1 % entsteht, der bei einer geplanten Laufzeit von 8 Jahren ca. 16.000 Euro Zinsen ersparen wird. Diese Summe kann dann vom DRK sinnvoller für gemeinnützige Zwecke und zum Beispiel für die Ausbildung seiner ehrenamtlichen Helfer im Katastrophenschutz eingesetzt werden.

Deshalb beantragt der DRK-Kreisverband Waldshut hiermit die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe bis zu Euro 296.000 Euro über eine Laufzeit von 8 Jahren zugunsten des DRK-Kreisverband Waldshut e.V. zur Finanzierung der Technischen Erneuerung der Integrierten Leitstelle (ILS) Waldshut.

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Waldshut

Günter Kaiser
Kreisvorsitzender